

Branchenspiegel Holzwirtschaft Zentralschweiz Faktenblatt Kanton Zug

Basierend auf der Studie «Branchenspiegel Holzwirtschaft Zentralschweiz» werden für jeden Zentralschweizer Kanton die wichtigsten Erkenntnisse aufgegriffen. Nachfolgend wird die kantonale Holzbranche in die Zentralschweiz eingeordnet und danach die Beschäftigungs- und Arbeitsstättenstruktur (aggregiert auf Hauptbranchen) beschrieben. Weitere Informationen sind direkt in der Studie zu finden.

Einordnung des Kantons

Im Kanton Zug arbeiten **2'055 Beschäftigte** in der Holzbranche. Dies entspricht rund **13 Prozent** aller Beschäftigten der Zentralschweizer Holzbranche. Pro Gemeinde arbeiten im Durchschnitt 4 Prozent aller Beschäftigten in der Holzbranche. Die einzelnen Gemeinden tragen durchschnittlich 1.2 Prozent der Beschäftigung zur Holzbranche in der Zentralschweiz bei. Die Zuger Holzbranche hat einen **Beschäftigungsanteil von 2.3 Prozent an der Zuger Gesamtwirtschaft**. Obwohl die Zuger Holzbranche relativ viel zur Zentralschweizer Holzbranche beiträgt, ist der Beschäftigungsanteil der Holzbranche an der Gesamtwirtschaft in den Gemeinden vergleichsweise gering.

Tabelle 1 Anteile und Verteilung der Beschäftigung in der Holzbranche in der Zentralschweiz

| | Anzahl Gemeinden | Anzahl Beschäftigte in der Holzbranche (VZÄ) | Beschäftigungsanteil an der Zentralschweizer Holzbranche | Durchschnitt. Anteil der Beschäftigten in der Holzbranche einer Gemeinde | Beschäftigungsanteil an der Gesamtwirtschaft |
|-----------------------|------------------|--|--|--|--|
| LU | 83 | 7'965 | 52.1% | 7.0% | 4.2% |
| UR | 20 | 439 | 2.9% | 5.5% | 3.2% |
| SZ | 30 | 2'837 | 18.6% | 6.4% | 4.5% |
| UW | 18 | 1'994 | 13.0% | 7.2% | 5.7% |
| ZG | 11 | 2'055 | 13.4% | 3.9% | 2.3% |
| Zentralschweiz | 162 | 15'290 | 100% | 6.5% | 3.9% |

Daten: STATENT 2017; eigene Berechnungen

Bemerkung: Die Berechnung erfolgt auf Basis der «engen Holzbranche» (d.h. ohne die Hauptbranchen «Transport von Gütern auf Strasse und Schiene» sowie «Architektur-, Bau- und Planungsbüros»).

Beschäftigungs- und Arbeitsstättenstruktur der Zuger Holzbranche

Im Kanton Zug arbeiten insgesamt 2'055 Beschäftigte (in Vollzeitäquivalenten VZÄ) in 343 Arbeitsstätten (inkl. die in der Holzbranche tätigen Arbeitsstätten der Hauptbranchen «Transport von Gütern auf Strasse und Schiene» sowie «Architektur- Bau- und Planungsbüros»). Es sind insbesondere die Hauptbranchen «**Bauschreinerei**» mit 84 Arbeitsstätten und 667 Beschäftigte (in VZÄ) und «**Einbau von Fenster, Türen, Innenausbau und Möbel**» mit 83 Arbeitsstätten und 411 Beschäftigte (in VZÄ) stark vertreten.

Im Verhältnis zur Zentralschweizer Holzbranche sind im Kanton Zug die Hauptbranchen «**Boots- und Yachtbau**» sowie «**Handelsvermittlung und Grosshandel mit Holzprodukten**» mit einem Beschäftigungsanteil von 35 Prozent bzw. 27 Prozent stark vertreten.

Tabelle 2 Beschäftigungs- und Arbeitsstättenstruktur der Holzbranche – Kanton Zug

| Hauptbranchen 2017 - Kanton Zug | Arbeitsstätten | | Beschäftigung (VZÄ) | | Zentralschweiz | |
|---|----------------|-----------------------------------|---------------------|-----------------------------------|----------------|---------------|
| | Anzahl | Anteil an der Zentralschweiz in % | Anzahl | Anteil an der Zentralschweiz in % | Arbeitsstätten | Beschäftigte |
| Forstwirtschaft, Holzeinschlag, Baumschulen | 17 | 11% | 80 | 13% | 153 | 620 |
| Sägewerke, Holzhobelwerke und Holzoberflächenbehandlung; Holzimprägnierwerke | 7 | 9% | 20 | 3% | 82 | 606 |
| Herstellung von Holzplatten und Parkettafeln (ohne Verlegen) | 1 | 8% | 63 | 8% | 13 | 803 |
| Bauschreinerei, Herstellung von Fenster und Türen; Schreinerarbeiten im Innenausbau | 84 | 12% | 667 | 15% | 681 | 4'347 |
| Herstellung von anderen Waren aus Holz | 6 | 17% | 46 | 17% | 36 | 267 |
| Herstellung von Holz- und Zellstoff sowie Papier, Karton und Pappe | 1 | 25% | 37 | 9% | 4 | 429 |
| Herstellung von Waren aus Papier, Karton und Pappe | 3 | 16% | 23 | 8% | 19 | 306 |
| Boots- und Yachtbau | 3 | 25% | 19 | 35% | 12 | 53 |
| Herstellung von Möbeln sowie Büro- und Ladenbau (ohne Einbau) | 12 | 11% | 94 | 7% | 108 | 1'385 |
| Einbau von Fenster, Türen, Innenausbau und Möbeln; Verlegen von Fussboden | 83 | 18% | 411 | 23% | 460 | 1'762 |
| Holzbau, Zimmerei | 27 | 9% | 234 | 9% | 297 | 2'730 |
| Handelsvermittlung und Grosshandel mit Holzprodukten | 33 | 34% | 159 | 27% | 96 | 592 |
| Detailhandel mit Holzprodukten | 42 | 20% | 196 | 15% | 208 | 1'327 |
| Transport von Gütern auf Strasse und Schiene | 2 | 50% | - | - | 4 | 117 |
| Architektur-, Bau- und Planungsbüros; Techn. Beratung, Planung und Umsetzung | 20 | 13% | - | - | 154 | 360 |
| Reparatur von Möbeln und Einrichtungen | 2 | 5% | 4 | 7% | 44 | 60 |
| TOTAL Holzbranche | 343 | 14% | 2'055 | 13% | 2'371 | 15'767 |
| TOTAL enge Holzbranche | 321 | 15% | 2'055 | 13% | 2'213 | 15'290 |

Daten: STATENT 2017; Lignum 2020; eigene Berechnungen

Entwicklung der wichtigsten Hauptbranchen in der Zentralschweiz

Die Hauptbranche «**Bauschreinerei**» ist in der Zentralschweiz mit einem Standortquotienten von 1.6 deutlich stärker vertreten im Vergleich zur gesamtschweizerischen Bauschreinerei. In den Jahren von 2011 bis 2017 hat sie sich mit einem Zuwachs um 14 Prozentpunkte bezüglich der Beschäftigung deutlich positiv entwickelt. Dabei ist die Zentralschweizer Entwicklung stärker als die gesamtschweizerische Entwicklung.

Die Hauptbranche «**Einbau von Fenster, Türen, Innenausbau und Möbeln; Verlegen von Fussboden**» ist in der Zentralschweiz mit einem Standortquotienten von 3.6 deutlich stärker vertreten im Vergleich zur Schweiz. Sie hat sich jedoch vom Jahr 2011 bis 2017 stark negativ entwickelt; die Beschäftigung hat in der Zentralschweiz um 43 Prozentpunkte abgenommen. Das sind im Vergleich zur Schweizer Entwicklung sogar 12 Prozentpunkte mehr.

Gemeindeebene

Tabelle 3 bzw. Abbildung 1 zeigen, welche Gemeinden im Verhältnis zur Gesamtwirtschaft einen besonders hohen Beschäftigungsanteil in der Holzbranche aufweisen. Im Kanton Zug hat keine der 11 Gemeinden im Vergleich zu den anderen Kantonen einen Beschäftigungsanteil von über 15 Prozent in der Holzbranche. Die Gemeinden Oberägeri bzw. Cham haben einen Beschäftigungsanteil von 11 bzw. 8 Prozent, wobei in Oberägeri die Hauptbranche «Holzbau, Zimmerei» und in Cham «Bauschreinerei» am stärksten vertreten sind.

Tabelle 3 Gemeinden mit einem Beschäftigungsanteil in der Holzbranche über 15 Prozent an der Gesamtwirtschaft

| Kanton Zug |
|------------|
| |

Daten: STATENT 2017; eigene Berechnungen

Tabelle 4 und Abbildung 2 zeigen, in welchen Zentralschweizer Gemeinden es besonders viele Arbeitsplätze in der Holzbranche gibt. Insbesondere die Gemeinden Baar, Cham und Zug haben einen Beschäftigungsanteil von über ein Prozent an der Zentralschweizer Holzbranche. Hier sind vor allem die Hauptbranchen «Bauschreinerei», «Detailhandel mit Holzprodukten» sowie «Einbau von Möbeln» stark vertreten. Die Gemeinde Cham hat im Vergleich zu den Zentralschweizer Gemeinden einen deutlich höheren Beschäftigungsanteil an der Zentralschweizer Holzbranche.

Tabelle 4 Gemeinden mit einem Beschäftigungsanteil über 1 Prozent an der Zentralschweizer Holzbranche

| Kanton Zug |
|--|
| - Baar (2.7%, Einbau von Möbeln) |
| - Cham (4.1%, Bauschreinerei) |
| - Zug (2.0%, Detailhandel mit Holzprodukten, Bauschreinerei) |

Daten: STATENT 2017; eigene Berechnungen

Abbildung 1 Anteil der Beschäftigten in der Holzbranche an allen Beschäftigten einer Gemeinde

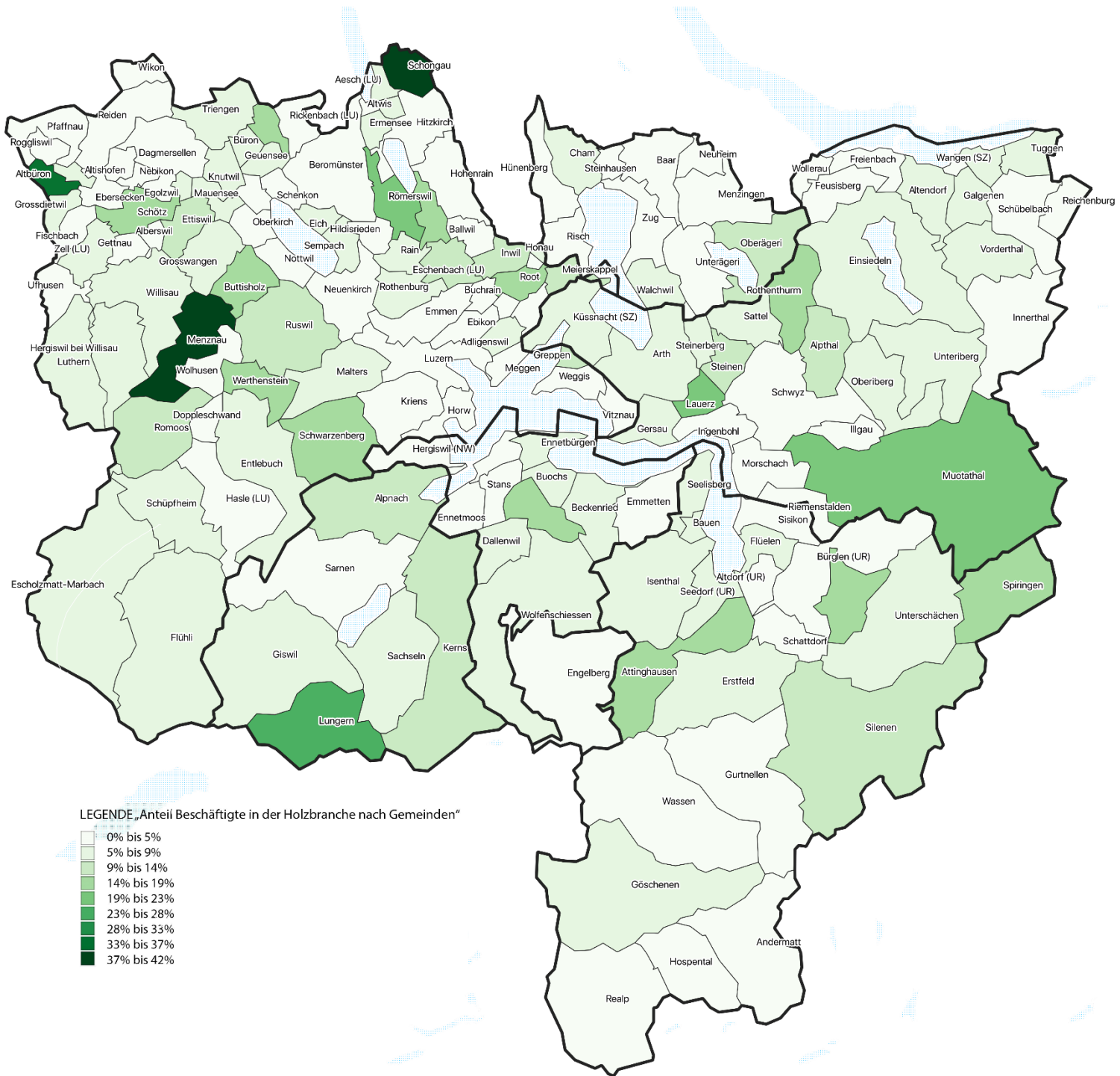


Abbildung 2 Verteilung der Beschäftigten in der Holzbranche auf die Zentralschweizer Gemeinden

